

PRODUKTDATENBLATT

SCHÖNOX® MSE

2-komponentiger Spezial-Estrich für drainagefähige Lastverteilungsschichten

PRODUKTBESCHREIBUNG

Bindemittel und Zuschlagkomponente zur Erstellung drainagefähiger Lastverteilungsschichten unter keramischen Belägen und Natursteinplatten auf Balkonen und Terrassen sowie spannungsarmer Lastverteilungsschichten im Innenbereich.

SCHÖNOX® MSE Bindemittel wird mit SCHÖNOX® MONOKORN 3-4 mm gemischt (im Verhältnis 1:4 Gew.-Teile).

ANWENDUNG

Eignet sich aufgrund seiner schnellen Trocknung und dem geringen Schwundmass zur Erstellung von:

- Drainagefähigen Lastverteilungsschichten unter keramischen Belägen und Natursteinplatten im Aussenbereich, auf Balkonen und Terrassen
- Spannungsarmen und schnell verlegereifen Lastverteilungsschichten unter keramischen Belägen und Natursteinplatten im Innen- und Aussenbereich

SCHÖNOX® MSE ermöglicht dank seiner sehr guten Drainagefähigkeit in die Konstruktion eindringende Feuchtigkeit gezielt abzuführen und somit Frost- und Wasserschäden zu verhindern. Ausblühungen werden weitestgehend verhindert und lagern sich nicht auf der Oberfläche ab.

VORTEILE

- Drainagefähig
- Leichtes Aufziehen, kein Kleben
- Schnellabbindend und erhärtend
- Minimiert Frostschäden und Ausblühungen
- Spannungsarm, schwundarm
- Enthält Trass
- Als Heizestrich geeignet
- Pumpfähig

PRODUKTINFORMATIONEN

Chemische Basis	Zementgebundenes Spezialbindemittel und Monokorn	
Lieferform	SCHÖNOX® MSE Bindemittel	
	Sack:	25 kg
	Palette:	42 x 25 kg (1 050 kg)
	SCHÖNOX® MONOKORN 3-4 mm	
	Sack:	25 kg
	Palette:	40 x 25 kg (1 000 kg)
Haltbarkeit	Im ungeöffneten Originalgebinde:	
	SCHÖNOX® MSE Bindemittel:	12 Monate ab Produktionsdatum
	SCHÖNOX® MONOKORN 3-4 mm:	24 Monate ab Produktionsdatum

Lagerbedingungen

Lagertemperatur zwischen +5 °C und +25 °C. Trocken lagern.
Angebrochene Gebinde sind sofort zu verschliessen und möglichst zügig zu verbrauchen.

TECHNISCHE INFORMATIONEN

Thermische Beständigkeit	Warmwasserfussbodenheizung:	Max. +65 °C Vorlauftemperatur
Wasseraufnahme	Drainage-/Wasserleitfähigkeit:	0.032 l/(m x s) (DIN EN ISO 12958)

ANWENDUNGSINFORMATIONEN

Mischverhältnis	Bindemittel : Zuschlag:	1:4 Gew.-Teile
	2.0 - 2.5 l Wasser pro 31.25 kg Fertigmischung	
Verbrauch	~ 1.8 kg/m ² Fertigmischung pro mm Schichtdicke	
Schichtdicke	Die Angaben zu den Mindestschichtdicken bei den jeweiligen Verkehrslasten beziehen sich ausschliesslich auf SCHÖNOX® MONOKORN 3-4 mm als Zuschlag.	

Einsatz von SCHÖNOX® MSE im Verbund

Verkehrslast	Mindestschichtdicke
1.5 kN/m ²	35 mm
2.0 kN/m ²	35 mm
3.0 kN/m ²	40 mm
4.0 kN/m ²	50 mm

Einsatz von SCHÖNOX® MSE bei schwimmender Verlegung

Zusammendrückbarkeit der Dämmschicht bis 5 mm:

Verkehrslast	Mindestschichtdicke
1.5 kN/m ²	45 mm
2.0 kN/m ²	45 mm
3.0 kN/m ²	55 mm
4.0 kN/m ²	65 mm

Zusammendrückbarkeit der Dämmschicht > 5 mm bis 10 mm:

Verkehrslast	Mindestschichtdicke
1.5 kN/m ²	45 mm
2.0 kN/m ²	50 mm
3.0 kN/m ²	60 mm
4.0 kN/m ²	70 mm

Bei Estrichen mit Fussbodenheizung ist der Aussenrohrdurchmesser zur Mindestschichtdicke zu addieren.

Lufttemperatur	Min. +5 °C, max. +30 °C	
Untergrundtemperatur	Min. +5 °C, max. +30 °C	
Topfzeit	~ 2 Stunden	(+20 °C)
Wartezeit bis zur Nutzung	Begehbar:	~ 24 Stunden (+23 °C, 50 % r.F.)
	Belegereif:	~ 3 Tagen (+23 °C, 50 % r.F.)

Der maximal zulässige Feuchtigkeitsgehalt (CM-%) für die einzubauende Belagsart ist sicherzustellen.

Beheizte Estriche

Vor der Belegung müssen diese nach folgendem Schema aufgeheizt werden:

Frühestens 3 Tage nach Einbau kann mit dem Aufheizvorgang begonnen werden. Die Vorlauftemperatur wird zunächst auf +25 °C während 3 Tagen gehalten. Anschliessend wird die ausgelegte maximale Vorlauftemperatur (max. +65 °C) 4 Tage gehalten. Danach abheizen des Estrichs bis zur Erkal tung. Hierbei vor Zugluft und zu schneller Abkühlung schützen.

Bodenbeläge bei +18 °C Oberflächentemperatur verlegen (entspricht je nach Umgebungstemperatur einer Vorlauftemperatur von +20 °C bis +25 °C).

Es ist zwingend ein Heizprotokoll auszufüllen.

MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen techni schen Daten basieren auf Laborversuchen. Aktuelle Messdaten können durch Umstände abweichen, die ausserhalb unseres Einflussbereiches liegen.

WEITERE HINWEISE

Es ist darauf zu achten, dass die Mörtelkonsistenz nicht zu plastisch eingestellt wird, da dadurch beim Einbau der Mörtel zu stark verdichtet und die Drainage wirkung negativ beeinflusst werden kann.

Den abbindenden Estrichmörtel vor Sonneneinstrahlung, Zugluft, Frost, Schlagregen und hohen Raumtemperaturen (> +25 °C) schützen.

Bewegungs- und Anschlussfugen müssen vom Untergrund übernommen werden.

Die technischen Daten beziehen sich auf +20 °C und 50 % r.F. Hohe Luftfeuchtigkeiten, niedrige Temperaturen und hohe Schichtdicken verzögern, hohe Temperaturen beschleunigen die Erhärtung und die Erreichung der Verlegereife.

SCHÖNOX® MSE enthält Zement und reagiert mit Feuchtigkeit alkalisch. Deshalb Haut, Augen und Atmungsorgane schützen. Staub nicht einatmen. Bei Berührung gründlich mit Wasser spülen. Bei Augenkontakt zusätzlich Arzt aufsuchen.

SCHÖNOX® MSE darf nur mit den erwähnten Materialien gemischt werden. Zemente und andere chemische Zusätze dürfen nicht beigemischt werden.

Nur Zuschlagstoffe nach DIN 4226 verwenden. Die Zuschläge dürfen keine schädlichen oder färbenden Bestandteile oder organische Stoffe enthalten.

Alle Angaben sind ungefähre Werte und unterliegen raumklimatischen Schwankungen. Es gelten die Anforderungen der jeweils gültigen Normen, Richtlinien und Merkblätter.

ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

Der Anwender muss die neuesten Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen, bevor er Produkte verwendet. Das SDS enthält Informationen und Ratschläge zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung chemischer Produkte sowie physikalische, ökologische, toxi kologische und andere sicherheitsrelevante Daten.

VERARBEITUNGSANWEISUNG

UNTERGRUNDBESCHAFFENHEIT/VORBEHANDLUNG

Der Untergrund muss ausreichend fest, tragfähig, formstabil und dauer trocken sein. Frei von haftmin dernden Schichten, z. B. Staub, Schmutz, Öl, Fett und losen Teilen.

Trenn-, Sinterschichten u.ä. sind durch geeignete me chanische Massnahmen, z. B. Schleifen, Bürsten, Strahlen oder Fräsen, zu entfernen.

Untergründe, bei denen mit aufsteigender Feuchtigkeit zu rechnen ist, müssen bauseitig normgerecht abgedichtet sein.

Der Untergrund im Aussenbereich muss ausreichend tragfähig sein und bereits ausreichendes Gefälle von mindestens 2.0 % aufweisen. Sofern kein ausreichendes Gefälle vorliegt, ist dieses unterhalb der Abdichtung durch einen Gefälleestrich im Verbund herzustellen.

Auf Balkonen wird eine adäquate, normgerechte so wie entsprechend alkalibeständige Randkonstruktionen empfohlen, z. B. Edelstahl-Lochblech an den offenen Seiten. Nicht alkalibeständige Randkonstruktionen, z. B. aus Aluminium, Zink oder Kupfer, sind mit einem Korrosionsschutz zu schützen.

Auf Balkonen mit sichtbarer Wasserführung ist SCHÖNOX® MSE bedingt einsetzbar.

Bei erdberührten Terrassen mit direktem Hausanschluss ist eine Abdichtung gemäss den Normen und Richtlinien auszuführen.

Bei Dachterrassen (über bewohntem Raum) und unterkellerten Bereichen ist in jedem Fall eine Konstruktion/Abdichtung nach den gültigen Normen und technischen Regelwerken anzuordnen.

Die Verlegung in Kombination mit einer Drainage-Matte verbessert den Entwässerungseffekt.

Soll SCHÖNOX® MSE in befahrbaren Bereichen eingesetzt werden, muss eine Verbundkonstruktion vorliegen und der darunter eingebaute Beton wasserdurchlässig sein. Alternativ muss der Beton ein ausreichendes Gefälle aufweisen, damit anfallendes Wasser gezielt abgeführt werden kann.

Im Innenbereich erfolgt die Anwendung, Verarbeitung und Untergrundvorbereitung analog der Verwendung eines zementgebundenen Estrichs als Lastverteilungsschicht.

MISCHEN

Entsprechend dem angegebenen Mischverhältnis SCHÖNOX® MSE Bindemittel, SCHÖNOX® MONOKORN 3-4 mm Zuschlagkomponente und Wasser in einem geeigneten Gefäss mit einem elektrischen Rührwerk oder Zwangsmischer (max. 500 U/Min.) homogen mischen.

APPLIKATION

Die vorbereiteten Flächen dürfen nur so gross sein, dass sie innerhalb der Verarbeitungszeit fertig gestellt werden können.

Die homogene Mischung in gleichmässiger Dicke auf der Abdichtung verteilen und analog zu herkömmlichen Zementestrichen verdichten und abziehen.

Abdichtungen sind mit einer min. 0.2 mm dicken PE-Folie zu schützen. Alternativ kann die Abdichtung mit einer Drainagematte geschützt werden.

Rand- und Bewegungsfugen sind zu übernehmen.

Die Schichtdicke von SCHÖNOX® MSE ist je nach Untergrundaufbau und späterer Belastung zu wählen.

Die Angaben zu den Mindestschichtdicken bei den jeweiligen Verkehrslasten beziehen sich ausschliesslich auf SCHÖNOX® MONOKORN 3-4 mm als Zuschlag. Sofern ein anderer Zuschlag verwendet wird und es ist ein Nachweis erforderlich, so ist dieser durch eine Laborprüfung im Einzelfall zu erbringen.

Aufgrund der Monokornstruktur kann das Abziehen über zusätzliche Lehren hilfreich sein.

Unmittelbar nach dem Abziehen die Oberfläche mit einem Metallglätter leicht glätten. Ein maschinelles Glätten ist nicht erforderlich.

Es ist darauf zu achten, dass die Mörtelkonsistenz nicht zu plastisch eingestellt wird, da dadurch beim Einbau der Mörtel zu stark verdichtet und die Drainagewirkung negativ beeinflusst werden kann.

Abbindende Estriche vor Sonneneinstrahlung, Zugluft und Regen schützen.

Im Aussenbereich erfolgt die Verlegung der Fliesen oder der geeigneten Natursteinplatten mit den Fliesenklebern SikaCeram®-295 StarS2 oder SikaCeram®-260 StarFlex (grau oder weiss) im Buttering-Verfahren.

Im Innenbereich ist der jeweilige Dünnbettmörtel auf den Oberbelag und die zu erwartende Belastung abzustimmen.

Die Verlegung des Belages erfolgt zwingend im Buttering-Verfahren (um die Drainagefähigkeit der SCHÖNOX® MSE Schicht nicht zu beeinträchtigen). Es ist darauf zu achten, dass der Fugenbereich, gegebenenfalls durch Auskratzen des Klebemörtels, frei vom Klebemörtel bleibt, da dadurch die Entwässerung des Belages verbessert wird.

Hinsichtlich Feldgrösse und Anforderungen an die Fugen ist das SPV-Merkblatt „Bodenbelagskonstruktionen mit Keramikplatten ausserhalb von Gebäuden“ einzuhalten.

Die Verlegung des Belags erfolgt mit einem passenden Fugenmörtel.

Bei Natursteinplatten und anderen empfindlichen Belagsmaterialien ist eine Musterfläche mit Probeverlegung anzulegen.

GERÄTEREINIGUNG

Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Bitte beachten Sie, dass die angegebenen Daten für dieses Produkt aufgrund spezifischer nationaler Vorschriften von Land zu Land verschieden sein können. Die genauen Produktdaten entnehmen Sie bitte dem für das jeweilige Land gültigen Produktdatenblatt.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen unterschiedlichen Materialien und Untergründen sowie abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemässen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt wurden. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste lokale Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte.

Sika Schweiz AG

Tüffenwies 16
CH-8048 Zürich
Tel. +41 58 436 40 40
sika@sika.ch
www.sika.ch



Produktdatenblatt

SCHÖNOX® MSE

November 2021, Version 02.01
020815030010000120

SCHNOXMSE-de-CH-(11-2021)-2-1.pdf

